

An der Georg-August-Universität Göttingen Stiftung Öffentlichen Rechts – Institut für Soziologie ist ab dem 01.04.2024 eine Stelle als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in als PostDoc (w/m/d)
- Entgeltgruppe 13 TV-L -

in Vollzeit (teilzeitgeeignet) zu besetzen. Die Stelle ist bis zum 31.03.2027 befristet.

Es handelt sich um eine Forschungsstelle im Rahmen eines ländervergleichenden Forschungsprojekts zu Flucht und religiösem Wandel.

Ihre Aufgaben

- Durchführung von qualitativen Interviews mit Geflüchteten aus Syrien
- Koordination und Durchführung visueller Datenerhebung (Photovoice-Methodik)
- Aufbereitung und Analyse der erhobenen qualitativen Daten
- Durchführung eines Workshops und Teilnahme an internationalen Konferenzen
- Verfassen von wissenschaftlichen Beiträgen

Ihr Profil

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium
- Abgeschlossene Promotion in Religionswissenschaft, Soziologie oder einer verwandten Fachrichtung
- Nachgewiesene Fähigkeiten zur Erhebung und Auswertung qualitativer Daten
- Sehr gute Deutsch- und gute Englisch-Kenntnisse (Arbeitsprache im Projektverbund ist Deutsch)
- Publikationserfahrung (nachgewiesen durch Arbeitsproben)
- Team- und Kommunikationsfähigkeit in einem länderübergreifenden Forschungsverbund
- Ausdrücklich erwünscht sind Arabisch-Kenntnisse und Wissen über die sozialpolitische Situation im Nahen Osten

Anfallende Reisekosten können leider nicht erstattet werden.

Die Stelle soll der Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses dienen und bietet die Möglichkeit zur Habilitation.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Der beruflichen Teilhabe von schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich die Universität in besondere Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Bei gleicher Qualifikation erhalten Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung den Vorzug. Eine Behinderung bzw. Gleichstellung ist zur Wahrung der Interessen bereits in die Bewerbung aufzunehmen.

Bitte reichen Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit allen wichtigen Unterlagen bis zum **25.02.2024 ausschließlich über das Bewerbungsportal** <http://obp.uni-goettingen.de/de-de/OBF/Index/74381> ein. Auskunft erteilt Herr Nagel, E-Mail: alexander-kenneth.nagel@sowi.uni-goettingen.de, Tel. +49 551 3927202

Hinweis:

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im [Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung \(DSGVO\)](#)